



Herausgegeben
von der Pressestelle
der Evangelischen
Kirche in Deutschland (EKD)
Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover
Tel.: (0511) 2796-264/268
Fax: (0511) 2796-777

Pressemitteilung

31/2012

Petra Bahr: „Großartige Resonanz und Engagement“

50. Veranstaltung des EKD-Musikprojektes „366+1, Kirche klingt 2012“ am kommenden Sonntag in Straßburg und Kehl

Am kommenden Sonntag, dem 19. Februar, findet mit einem grenzübergreifenden Doppelkonzert in Straßburg (Frankreich) und Kehl (Baden-Württemberg) die 50. Veranstaltung des Projektes „366+1, Kirche klingt 2012“ statt.

Anlässlich dieses „kleinen Jubiläums“ der EKD-Reihe zum Themenjahr „Reformation und Musik“ äußerte sich die Kulturbeauftragte des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Petra Bahr, erfreut über den bisherigen Verlauf: „Seit Januar klingen die Kirchen, eine nach der anderen. Die Musik des Protestantismus ist vielseitig. Sie ist Ausdruck des Glaubens und Beitrag zur Kultur. Sie verträgt unterschiedliche Geschmäcker, echte Profis und engagierte Laien. Und sie ist im ganzen Land zu hören“, sagte Bahr heute in Berlin. Sie freue sich außerordentlich, so die Kulturbeauftragte, über die „großartige Resonanz“ und das „Engagement in den Gemeinden“. Klaus-Martin Bresgott, Koordinator der Projektes im Kulturbüro, hebt die musikalische Vielfalt hervor: „In jeder Woche erleben wir variantenreiche Uraufführungen zum Leit-Lied der Woche im erfrischenden musikalischen Wettstreit.“

Auf das französisch-deutsche Konzertdoppel freut sich auch Bezirkskantorin Carola Maute aus Kehl, die zusammen mit Daniel Leininger am kommenden Sonntag die musikalische Leitung hat: "Ich freue mich sehr auf die beiden Konzerte, weil ich das grenzüberschreitende Anliegen wichtig finde und dabei französische und deutsche Künstler zusammenwirken. Ich freue mich besonders, dass wir unsere bisherige musikalische Zusammenarbeit, die sich in Gottesdiensten, bei Konzerten und in der Ausbildung etabliert hat, im Rahmen des Konzertweges von ‚366+1, Kirche klingt 2012‘ präsentieren und einem größeren Publikum vorstellen können.“ Der erste Konzertteil am Sonntag erklingt 17 Uhr in der Église réformée du Bouclier in Straßburg, der zweite direkt im Anschluss 19 Uhr in der Friedenskirche im wenigen Kilometer entfernten Kehl auf der deutschen Rheinseite.

Das Programm beider Konzerte steht unter der Überschrift „Wie eine Blume“ und versammelt geistliche Chor- und Orgelmusik mit Werken von Johann Sebastian Bach (1685-1750) bis Arvo Pärt (geb. 1935). Mitwirkende sind das Vokalensemble Ripieno, die Bezirkskantorei Kehl und das Kammerensemble Kehl-Straßburg. Solistin ist Oguljan Karryeva (Sopran), die Orgel spielt Daniel Leininger.

Das Projekt „366+1, Kirche klingt 2012“ ist ein Band von 367 Konzerten und Musikgottesdiensten, das sich seit dem 1. Januar 2012 durch ganz Deutschland zieht. Inhaltliche Bindeglieder zwischen den einzelnen Veranstaltungen sind die eigens für das Themenjahr ausgewählten Leitlieder. In jedem Konzert erklingt das Leitlied der Woche, ob als Gemeindelied, Posaunenchoral oder als Kantate, als Groove-Version, Orgelimprovisation oder Kinderchorsatz.

Damit die Leitlieder auch über die 366+1-Orte hinaus wirksam werden können, bietet die Homepage www.reformation-und-musik.de zu allen Leitliedern Praxismaterial für die Arbeit in den Gemeinden. Verfolgen kann man das Konzertband auch über die Homepage www.ekd-366plus1.de.

http://www.ekd.de/presse/pm30_2012_webmaterial_reformation_musik.html

<http://www.ekd.de/presse/80140.html>

http://www.ekd.de/presse/pm323_2011_reformation_und_musik.html

Hannover, 17. Februar 2012

Pressestelle der EKD

Reinhard Mawick